

Regionale Künstler lieferten erstklassige Show:

Tolle Stimmung beim Online-Konzert

Remlingen. Kulturveranstaltungen während des Lockdowns? Scheinbar unmöglich. Doch warum eigentlich? Das dachten sich auch Christine Becker vom Projekt Motea – Mobile The-

menparks Elm-Asse und Jonas Elbeshausen vom Kompetenzzentrum Freiwilligenmanagement Elm-Asse und organisierten deshalb kurzerhand ein Live-Konzert über Instagram. Über den

Kanal der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e. V. spielten am Mittwochabend fünf regionale Musiker unter dem Motto „Aus dem ländlichen Raum für den ländlichen Raum“ live aus ihrem Wohnzimmer.

Rund 100 Personen verfolgten die Auftritte von Kea Schwarzfeld, Anette Hillar, Lasse & Madeleine und Chris von Bucketlist. Das Feedback der Zuschauer war dabei während des gesamten Konzerts ausschließlich positiv.

„Wir wollten mit der Aktion die Menschen aus der Region, die sich im Kulturbereich engagieren, unterstützen und regionalen Musikern eine Plattform bieten. Und es freut uns umso mehr, dass wir den Menschen hier im ländlichen Raum damit gleichzeitig einen schönen Abend bereiten kon-

ten“, bilanzieren Becker und Elbeshausen. Und sie wissen, bei wem sie sich bedanken müssen: „Besonders hervorzuheben ist, dass es für alle Beteiligten der erste Online-Live-Auftritt war. Dass wir dann gleich so eine tolle Veranstaltung erleben durften, lag ganz besonders an unseren erstklassigen Musikern. Auch an dieser Stelle noch einmal ein riesiges Dankeschön für euren Auftritt!“

Das Online-Konzert wurde gemeinschaftlich vom Kompetenzzentrum Freiwilligenmanagement Elm-Asse und dem Projekt Motea – Mobile Themenparks Elm-Asse organisiert. Wer mehr über die beiden Projekte und ihre Angebote erfahren möchte, kann sich ganz einfach im Internet informieren unter www.freiwillig-engagiert.de.



Die Zuschauer waren begeistert.

Foto: privat